

## Wiedersehensfreude und Gesundheitscheck

Alle drei Schildkröten haben sich zwischenzeitlich ausgegraben. Im Oktober verschwanden sie fast gleichzeitig unter der Erde in ihrem Frühbeet und am 13. März kam unser Männchen Leo als Erstes zum Vorschein. Die beiden Damen, Mona und Frida, ließen sich noch etwas Zeit, sind aber zwischenzeitlich auch wohlauf.

Wie es sich gehört haben wir ihre Augen, Nase und Kloake untersucht, ob sie frei von Verklebungen sind.

„Kloake“ – da gab es erst mal ein großes „Hä??“ in der Garten-AG. So nennt man das Körperteil der Schildkröte, das jeden zum Lächeln bringt. Damit scheidet die Schildkröte „groß“ und „klein“ aus, legt Eier und hat Sex damit. Also ganz schön vielseitig und überlebenswichtig. Deshalb wird es auch beim Tierarzt jedes Mal untersucht, damit sich keine Krankheiten bilden.

Auf einem der Bilder seht ihr das „Schwänzchen“ deutlich. Welches ist wohl das Weibchen, welches das Männchen?? Ihr könnt gern mal am Gehege vorbei kommen und wir klären euch auf. ;)

Außerdem beobachten wir gerade mit einer WLAN-Kamera wie im Nistkasten ein Nest entsteht. Wir hoffen, dass die Meisen dort dann Eier legen und wir die Küken beim Schlüpfen beobachten können.

Tierische Grüße

Frau Holst und die Garten-AG

(Unsere Mädels waren an dem Tag leider nicht da.)











